

# VERARBEITUNGSHINWEIS #8

## Rapid Set Reparaturmörtel CEMENT ALL, MORTAR MIX, CONCRETE MIX

### VORBEMERKUNG

Diese Hinweise sollen zur Verarbeitung von Rapid Set Reparaturmörteln verstanden werden und ersetzen nicht unsere Techn. Datenblätter in der jeweils gültigen Fassung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen entsprechen unseren Erfahrungen. Wir empfehlen, die Verarbeitung auf die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten abzustimmen und verweisen auf unsere Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unseren jeweiligen Produktinformationen, Pflegehinweisen und Leistungsverzeichnissen.

### UNTERGRUND

Prüfung des zementären Untergrundes auf ausreichende Tragfähigkeit. Untergrund durch mechanische Bearbeitung wie Fräsen und/oder Kugelstrahlen, Abstemmen etc. vorbereiten. Die Oberfläche muss tragfähig, rissfrei, eben und offenporig sein. Vornässen bis zur Sättigung, jedoch Pfützenbildung vermeiden.

Abb. 1: Reinigen des Untergrundes



Abb. 2: Vornässen des Untergrundes mit Wasser



### MISCHEN

Abmessen des Anmachwassers mit 5-Liter Rapid Set Messbecher, anschließend das Wasser in den Mischbehälter vorgeben, wobei die maximale Wassermenge nicht überschritten werden darf. Dann bei laufendem Mischer oder Rührquirl Rapid Set Reparaturmörtel hinzugeben und mindestens 3 Minuten mischen.

Abb. 3: Abmessen des Anmachwassers mit 5-Liter Messbecher



Abb. 4: Abgemessene Wassermenge in den Mischeimer vorgeben



Abb. 5: Rapid Set Reparaturmörtel zugeben



Abb. 6: Reparaturmörtel mindestens 3 Minuten mischen



## APPLIKATION

Rapid Set Reparaturmörtel können nach herkömmlichen Methoden verarbeitet werden. Die Endbearbeitung sollte so schnell wie möglich erfolgen.

Abb. 7: Rapid Set Reparaturmörtel auf den vorgesenässten Untergrund auftragen



Abb. 8: Reprofilierung der beschädigten Fläche in einer Lage



Rapid Set Reparaturmörtel können geglättet, gerieben oder mit Struktur versehen werden. Der Einbau sollte in einer kompletten Lage, d. h. nicht schichtweise und möglichst gleichmäßig erfolgen.

Abb. 9: Reiben der Fläche



Abb. 10: Bearbeitung mit Glätter



Abb. 11: Beispiel abgebrochene Kante



Abb. 12: Beispiel Reprofilierung der beschädigten Betonkante



## NACHBEHANDLUNG

Reprofilerte Flächen mindestens 1 Stunde lang nur mit Wasser nachbehandeln.

Abb. 13: Fertige Fläche mind. 1 Stunde mit Wasser nachbehandeln



Abb. 14: Nach 1-2 Stunden ist die fertige Fläche belastbar

